

Daniel Gieseler  
Obercunnersdorfer Str. 10a, 01738 Dorfhain  
Matr. Nr.: 3356991  
danielgieseler85@gmail.com

Frau Dagmar Krause  
Technische Universität Dresden  
Akademisches Auslandsamt  
Mommensenstr. 10, 01069 Dresden

### **Bericht über das studentische Austauschjahr mit der Universidad Nacional de Cuyo**

Vom 01.09.2010 bis zum 30.06.2011 war ich Student der Universidad Nacional de Cuyo in Mendoza, Argentinien. In diesem Zeitraum habe ich Kurse der Facultad de Ingeniería (Ingenieurwesen) und Maestriakurse im Umweltingenieurwesen besucht und dabei insgesamt 79 Credit Points erreicht. Entsprechende Nachweise befinden sich im Anhang.

Für diesen zehnmonatigen Aufenthalt hat mir der DAAD (Deutscher Akademische Auslandsdienst) im Rahmen des ISAP – Programms (Internationale Studien – und Ausbildungspartnerschaft) eine Förderung in Höhe von 4.625 € gezahlt. Dieser Gesamtbetrag unterteilt sich in 300 € (x 10 Monate) Zuschuss für die Aufenthaltskosten, 35 € (x 10 Monate) zur Abdeckung der Krankenversicherung und eine einmalige Pauschale für die Abdeckung der Reisekosten in Höhe von 1.275 €. Die Förderung wurde in ihrer Gesamtheit bereits an mich überwiesen.

Darüber hinaus habe ich noch finanzielle Zuwendungen meiner Eltern erhalten.

Die Teilnahme am DAAD-Austauschprogramm in Argentinien hat mich sowohl fachlich weitergebracht als auch persönlich geprägt.

Die Universidad Nacional de Cuyo in Mendoza ist eine öffentliche, fachlich sehr breit gefächerte und die größte Hochschule der Provinz Mendoza.

Ich besuchte die Fakultät der Ingenieurwissenschaften, die im Vergleich zu dem selben Zweig an der TU Dresden eher klein ist und deswegen alle Fachbereiche dieser Richtung zu einer Fakultät zusammengefasst sind. Es wird durch verschiedene Forschungsgruppen im Bereich des Umweltingenieurwesens gearbeitet und auch eine Art Masterkurs für bereits berufstätige Ingenieure in diesem Themengebiet angeboten bei dem ich teilnehmen durfte.

Ansonsten habe ich Kurse des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen besucht, was dem Wasserwirtschaftsstudium in Dresden nicht sehr nahe ist aber trotzdem sehr interessant und lehrreich war.

Die Kurse sind, wie auch der ganze Studiengang, kleiner und deswegen familiärer, z.B. habe ich Vorlesungen besucht an denen nur 10 Studenten teilnahmen oder wo für 40-50 Studenten 3 Dozenten anwesend waren. Somit kam ein sehr persönlicher Kontakt zu den Dozenten zustande, den ich als sehr angenehm empfand.

Außerdem hatte ich im Rahmen des Studienplans der Wirtschaftsingenieure die Möglichkeit ein Praktikum zu machen. Diese Chance habe ich genutzt und aufgrund meiner Vertiefungsrichtung im Studium eine kleine Firma gefunden, die sich mit kommunaler und industrieller Abwasserentsorgung beschäftigt. Dadurch bekam ich einen Einblick in den argentinischen Berufsalltag.

Nach dem Aufenthalt hat sich mein Spanischniveau soweit verbessert, dass ich meiner Meinung nach ohne Probleme in dieser Sprache arbeiten könnte.

Insgesamt konnte ich sehr viele nette Menschen kennenlernen, schöne Momente erleben, Erfahrung sammeln und vor allem überaus viel lernen.

Ich möchte mich beim DAAD und allen Beteiligten bedanken, dass sie mir durch das Stipendium diesen Erfahrung ermöglicht haben.

Mit freundlichen Grüßen,

Daniel Gieseler